

Rücklastschriften und Mandatsverwaltung

Beitrag von „Claus Wild“ vom 12. November 2013, 13:53

Mit dem Hinweis [1873396](#) werden die Funktionalitäten der Mandatsverwaltung mit den Rücklastschriften verknüpft. Dabei werden folgende neue Funktionalitäten ausgeliefert:

- **Remove Use**

Die relevante Verwendung des Mandats wird gelöscht

- **Status und Reason**

Über die Transaktion SEPA_STAUTS_CUST können Regeln für manuelle Statusänderungen hinterlegt werden. Bei der Verwendung von Rücklastschriften werden diese durch die Einträge der Felder *Status* und *Reason* überschrieben. Um beispielsweise ein Mandat nach einer Rücklastschrift für die weitere Verwendung zu sperren kann dem jeweiligen Rückläufergrund der Status "gesperrt" zugeordnet werden.

- **Sperrtage**

Über das Feld Sperrtage wird die Anzahl Tage festgelegt in der das Mandat (bis zu einer Klärung) nicht mehr verwendet werden darf.

Sicht "Mandatstatus ändern" ändern: Übersicht

Neue Einträge

Dialogstruktur

- Interne Rückläufergründe Externen zuweisen
- ▼ Rückläuferaktivitäten
 - Geöffnete Posten ändern
 - **Mandatstatus ändern**

Int. Rückläufergrund 901

Mandatstatus ändern					
Zahlender Buchungskreis	Vrw. entf.	Status	Grund	Sperrtage	
1000	<input checked="" type="checkbox"/>	Aktiv		2	

!!! Der **Hinweis 1688355** enthält eine Korrektur für mögliche Belegänderungen !!!